.

Führung durch die Zeche für Blinde und Sehbehinderte

23.04.2017 - Zollverein hören und berühren: Bei einer zweistündigen Führung lernen Blinde und Personen mit starker Sehschwäche die original erhaltenen Übertageanlagen der Zeche Zollverein kennen. Die öffentliche Führung im Denkmalpfad ZOLLVEREIN® findet am 23. April 2017, 15.00 Uhr, statt.

An verschiedenen Tast- und Geräuschstationen erfahren die Teilnehmer, wie einst Kohle auf Zollverein gefördert und verarbeitet wurde. Sie können beispielsweise erfühlen, mit welchen Werkzeugen die Bergleute unter Tage gearbeitet haben, und hören in der Wipperhalle, welche Geräusche der Betrieb auf der Zeche erzeugte. Der Gästeführer erklärt dabei einprägsam und verständlich die Arbeitsabläufe und den Arbeitsalltag der Kumpel. Die Teilnahmegebühr beträgt 9,50 € (ermäßigt 6 €). Für eine Begleitperson pro Teilnehmer ist die Führung kostenfrei. Die maximale Gruppengröße liegt bei 20 Personen (zehn blinde bzw. sehbehinderte Teilnehmer + je eine Begleitperson). Treffpunkt ist in der Halle 2 auf Schacht XII. Eine Anmeldung unter Fon 0201 2 4 6 8 10 oder per E-Mail an denkmalpfad@zollverein.de ist erforderlich. Für die Führungsteilnahme werden festes Schuhwerk und strapazierfähige sowie witterungsgerechte Kleidung unbedingt empfohlen. Gruppen können die Führung zusätzlich an individuellen Terminen buchen. Die Führung wurde mit Unterstützung von Reinhard Osterfeld (Arbeitsgemeinschaft Selbsthilfe behinderter Menschen in Essen e.V.) und Erich Jürgen Häckel (Blindenvereinigung Essen e.V.) entwickelt.

Führung: „Führung für Blinde und Sehbehinderte. Der Weg der Kohle auf der Zeche" **Termine:** So., 23.04.2017, 15 Uhr **Dauer:** 2 Stunden **Teilnahmegebühr:** 9,50 € [erm. 6 €]; eine Begleitperson pro Teilnehmer ist frei **Treffpunkt:** Unesco-Welterbe Zollverein, Areal A [Schacht xii], Halle 2 [a2], Gelsenkirchener Strasse 181, 45309 Essen **Informationen und Anmeldung:** denkmalpfad@zollverein.de, fon 0201 2 4 6 8 10

Der Denkmalpfad Zollverein®

Bei einer Führung im Denkmalpfad ZOLLVEREIN®, den original erhaltenen Übertageanlagen der Zeche und Kokerei Zollverein, folgen Besucher dem „Weg der Kohle" von der Förderung bis zur Verkokung. Dabei erleben die Teilnehmer, wie und unter welchen Bedingungen die Bergleute und Koker einst gearbeitet haben. Das Angebot umfasst 36 verschiedene Führungen in bis zu acht Sprachen für alle Altersgruppen. Der Zugang zum Denkmalpfad ZOLLVEREIN® ist nur im Rahmen einer Führung möglich. Bei Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung. i.A. Eleni Arapidis, M.A. / Volontärin Kommunikation und Marketing STIFTUNG ZOLLVEREIN UNESCO-Welterbe Zollverein Bullmannaue 11 45327 Essen Fon +49 201 246 81-360 Fax +49 201 246 81-133 eleni.arapidis@zollverein.de www.zollverein.de

Dieser Artikel wurde bereits 5787 mal angesehen.